

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Rapid Pro

Produktart(en): PT14 - Rodentizide

Zulassungsnummer: CH-2017-0005

R4BP 3-Referenznummer: CH-0016234-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	7
5.1. Anwendungsbestimmungen	7
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	9
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	9
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	9
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	9
6. Sonstige Informationen	9

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

Rentokil RapidPro

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Rentokil Initial Limited
	Anschrift	Hazel House Millennium Park - Naas Irland
Zulassungsnummer	CH-2017-0005	
R4BP 3-Referenznummer	CH-0016234-0000	
Datum der Zulassung	07/10/2016	
Ablauf der Zulassung	06/10/2026	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Rentokil Initial Supplies
Anschrift des Herstellers	Webber Road, Knowsley Industrial Park, Kirkby, Merseyside L33 7SR Liverpool Vereinigtes Königreich
Standort der Produktionsstätten	Webber Road, Knowsley Industrial Park, Kirkby, Merseyside L33 7SR Liverpool Vereinigtes Königreich

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	3 - Chloralose
Name des Herstellers	Physalys sarl
Anschrift des Herstellers	3 Rue de L'Arrivee, BP215-F75749 Cedex 15 Paris Frankreich
Standort der Produktionsstätten	3 Rue de L'Arrivee, BP215-F75749 Cedex 15 Paris Frankreich
Wirkstoff	3 - Chloralose
Name des Herstellers	LODI SAS
Anschrift des Herstellers	Parc D Activites Des 4 Routes 35390 Grand-Fougeray Frankreich
Standort der Produktionsstätten	LODI Group, site HIKAL Ltd., T-21. MIDC Industrial Area Taloja Raigad district 410208 Maharashtra Indien

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Chloralose	(R)-1,2-O-(2,2,2-Trichloroethylidene)- α -D-glucofuranose	Wirkstoffe	15879-93-3	240-016-7	3,996

2.2. Art der Formulierung

RB - gebrauchsfertiger Köder

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

Inhalt /Behälter können in Übereinstimmung mit nationalen und lokalen Vorschriften entsorgt werden zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Nur für den professionellen Anwender. Für die Anwendung in Gebäuden. Nur zur Mäusebekämpfung.

Art des Produkts	PT14 - Rodentizide
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Nicht anwendbar für PT 14 - Rodentizide
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Mus musculus Trivialname: House mouse Entwicklungsstadium: Adulte Insekten, Säugetiere (z.B. Nagetiere)
	wissenschaftlicher Name: Mus musculus Trivialname: House mouse Entwicklungsstadium: Jungtiere z.B. Nagetiere
Anwendungsbereich	Innen-
Anwendungsmethode(n)	Anwendung als Köder - Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation beachten
	Das Produkt niemals wahllos auslegen
	Eine gründliche Inspektion des betroffenen Gebietes ist wichtig, vor allem an abgelegenen und geschützten Stellen, um das Ausmaß des Befalls zu ermitteln.
	Nach dem Gebrauch, Hände und stellen mit direktem Hautkontakt waschen, bevor sie essen, trinken oder rauchen
	Legen Sie Köder in Bereichen aus, in denen Nagetiere aktiv sind, in Erdbauten, verstecken, Laufgängen und Stellen wo sie Futter oder Nagespuren gefunden haben
	Der Köder muss in Köderboxen, außerhalb der Reichweite von Kindern, Vögeln, Haustieren oder anderen Nichtzieltieren platziert werden
	Die Köderboxen muss gekennzeichnet sein. Es muss hervorgehen, dass sie Rodentizide enthalten und nicht berührt werden dürfen
	Entfernen Sie alle Köder nach der Behandlung.
	Um nach der erfolgten Bekämpfungsmaßnahme einen Neubefall zu vermeiden, ziehen sie Kontrollmaßnahmen in Betracht (Löcher verschließen, Lebensmittel entfernen usw.)
	Optimale Wirksamkeit wird bei niedrigen Raumtemperaturen erreicht.

	<p>Vorzugsweise niedriger als 16 Grad Celsius</p> <p>Die Verzögerung der Wirkung liegt zwischen 24 -48 Stunden</p> <p>Tote Nager, nicht mehr verwendeter Köder oder Reste von Ködermaterial das entfernt von der Köderstation gefunden wurde, sind bei jeder Kontrolle fachgerecht einzusammeln, um das Risiko des Konsums und der Vergiftung von Kindern, Haustieren und anderen Nichtzieltieren zu minimieren.</p> <p>Tote Nager, nicht mehr verwendeter Köder oder Reste von Ködermaterial, sind gemäß der örtlichen Vorschriften zu entsorgen</p>
<p>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</p>	<p>Bis zu 8 g Köder (2 x 4 g) mit einer Kartuschenpresse ausbringen. - 0 - Die Anzahl an notwendigen Köderstellen richtet sich nach dem Befallsort und dem zu erwartendem Befallsgrad. Als Richtwert</p> <p>:Platzieren sie die Köderstationen in einem Abstand von 2-3 Metern (3 Meter bei leichtem Befall, 2 Meter bei hohem Mausebefall)</p> <p>Überprüfen sie die Köderstationen in regelmäßigen abständen</p> <p>Ersetzen sie angenagte Köder</p> <p>Ersetzen sie verschimmelten oder kontaminierten Köder</p> <p>Wenn der Gesamte Köder aufgenommen wurde, erhöhen sie die Anzahl der Köderboxen oder die Anzahl der Behandlungen</p> <p>Köder so lange ersetzen bis keine Köderaufnahme mehr erfolgt</p> <p>Köder sollten längstens für 7-10 Tage platziert werden</p> <p>Wurde der Befall nach diesem Zeitraum nicht getilgt, inspizieren sie den Befallsort, suchen nach den Ursachen und platzieren die Boxen eventuell neu oder erhöhen die Anzahl der Stationen</p>
<p>Anwenderkategorie(n)</p>	<p>berufsmäßiger Verwender</p>
<p>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</p>	<p>Flasche, Kunststoff: HDPE , 400g</p> <p>Flasche, Kunststoff: HDPE , 300g</p> <p>400g in einer hochverdichteten Polyethylen Kartusche</p> <p>300g in einer hochverdichteten Polyethylen Kartusche</p>

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation beachten

Das Produkt niemals wahllos auslegen

Eine gründliche Inspektion des betroffenen Gebietes ist wichtig, vor allem an abgelegenen und geschützten Stellen, um das Ausmaß des Befalls zu ermitteln.

Nach dem Gebrauch, Hände und stellen mit direktem Hautkontakt waschen, bevor sie essen, trinken oder rauchen

Legen Sie Köder in Bereichen aus, in denen Nagetiere aktiv sind, in Erdbauten, verstecken, Laufgängen und Stellen wo sie Futter oder Nagespuren gefunden haben

Der Köder muss in Köderboxen, außerhalb der Reichweite von Kindern, Vögeln, Haustieren oder anderen Nichtzieltieren platziert werden

Die Köderboxen muss gekennzeichnet sein. Es muss hervorgehen, dass sie Rodentizide enthalten und nicht berührt werden dürfen

Entfernen Sie alle Köder nach der Behandlung.

Um nach der erfolgten Bekämpfungsmaßnahme einen Neubefall zu vermeiden, ziehen sie Kontrollmaßnahmen in Betracht (Löcher verschließen, Lebensmittel entfernen usw.)

Optimale Wirksamkeit wird bei niedrigen Raumtemperaturen erreicht.

Vorzugsweise niedriger als 16 Grad Celsius

Die Verzögerung der Wirkung liegt zwischen 24 -48 Stunden

Tote Nager, nicht mehr verwendeter Köder oder Reste von Ködermaterial das entfernt von der Köderstation gefunden wurde, sind bei jeder Kontrolle fachgerecht einzusammeln, um das Risiko des Konsums und der Vergiftung von Kindern, Haustieren und anderen Nichtzieltieren zu minimieren.

Tote Nager, nicht mehr verwendeter Köder oder Reste von Ködermaterial, sind gemäß der örtlichen Vorschriften zu entsorgen

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Köderboxen nicht in unmittelbarer Nähe von Wasserabläufen oder dort wo sie mit Wasser in Kontakt kommen können platzieren

Zur Maximierung der Köderannahme ist sicherzustellen, dass alternative Nahrungsquellen soweit wie möglich entfernt werden

Das Produkt nicht verwenden wenn es in Kontakt mit Nahrungsmitteln, Trinkwasser, Futtermitteln kommen kann

Die Köderstationen zwischen den Anwendungen nicht reinigen

Nagetiere können Krankheitsüberträger sein (z. B. Leptospirose). Bei der Entsorgung von Nagern geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Für ausgebildete Fachkräfte sind folgende Mindestangaben auf der Köderbox anzugeben: Name und Telefonnummer des für die Maßnahme verantwortlichen Unternehmens, Produktname und die maximale Menge an verwendetem Produkt (in der Köderbox), Name und Konzentration des Wirkstoffs und der Text "Bei Unfall oder Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder kontaktieren Sie das Vergiftungsinformationsszentrum (Centre Antipoisons c / o Krankenhaus Militaire Reine Astrid ru Bruyn 1 kontaktieren, 1120 Bruxelles (070 / 242-245))

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Überdosierung kann zu nervlich bedingten Depressionen, Kopfschmerzen, Schwäche und Bewusstlosigkeit führen. Kein Gegenmittel. Symptomatische Behandlung. Bei Verschlucken unverzüglich ärztlichen Rat einholen und Kartusche oder Etikett vorzeigen.

Zur Information oder um eine Vergiftung zu melden, kontaktieren Sie das Vergiftungsinformationsszentrum (Centre Antipoisons c / o Krankenhaus Militaire Reine Astrid ru Bruyn 1, 1120 Bruxelles (070 / 242-245)). Halten sie das Etikett bereit

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Alle Köder nach der Behandlung entfernen und gemäß den örtlichen Auflagen entsorgen.

Präparat und entleerte Verpackungen gemäß den entsprechenden lokalen & Regionalen Vorschriften entsorgen

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Lagern Sie das Produkt im geschlossenen Originalbehälter an einem kühlen, trockenen Ort

Von Kindern und Haustieren fernhalten

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten

Haltbarkeit : 12 Monate

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation beachten

Das Produkt niemals wahllos auslegen

Eine gründliche Inspektion des betroffenen Gebietes ist wichtig, vor allem an abgelegenen und geschützten Stellen, um das Ausmaß des Befalls zu ermitteln.

Nach dem Gebrauch, Hände und stellen mit direktem Hautkontakt waschen, bevor sie essen, trinken oder rauchen

Legen Sie Köder in Bereichen aus, in denen Nagetiere aktiv sind, in Erdbauten, verstecken, Laufgängen und Stellen wo sie Futter oder Nagespuren gefunden haben

Der Köder muss in Köderboxen, außerhalb der Reichweite von Kindern, Vögeln, Haustieren oder anderen Nichtzieltieren platziert werden

Die Köderboxen muss gekennzeichnet sein. Es muss hervorgehen, dass sie Rodentizide enthalten und nicht berührt werden dürfen

Entfernen Sie alle Köder nach der Behandlung.

Um nach der erfolgten Bekämpfungsmaßnahme einen Neubefall zu vermeiden, ziehen sie Kontrollmaßnahmen in Betracht (Löcher verschließen, Lebensmittel entfernen usw.)

Optimale Wirksamkeit wird bei niedrigen Raumtemperaturen erreicht.

Vorzugsweise niedriger als 16 Grad Celsius

Die Verzögerung der Wirkung liegt zwischen 24 -48 Stunden

Tote Nager, nicht mehr verwendeter Köder oder Reste von Ködermaterial das entfernt von der Köderstation gefunden wurde, sind bei jeder Kontrolle fachgerecht einzusammeln, um das Risiko des Konsums und der Vergiftung von Kindern, Haustieren und anderen Nichtzieltieren zu minimieren.

Tote Nager, nicht mehr verwendeter Köder oder Reste von Ködermaterial, sind gemäß der örtlichen Vorschriften zu entsorgen

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Köderboxen nicht in unmittelbarer Nähe von Wasserabläufen oder dort wo sie mit Wasser in Kontakt kommen können platzieren

Das Produkt nicht verwenden wenn es in Kontakt mit Nahrungsmitteln, Trinkwasser, Futtermitteln kommen kann

Die Köderstationen zwischen den Anwendungen nicht reinigen

Nagetiere können Krankheitsüberträger sein (z. B. Leptospirose). Bei der Entsorgung von Nagern geeignete Schutzhandschuhe tragen. (Spezifikation der Handschuhe kann beim Hersteller des Produktes angefordert werden)

Wenn das Produkt in öffentlichen Bereichen eingesetzt wird, müssen die behandelten Bereiche während der Behandlungszeit gekennzeichnet und ein Hinweis, der das Risiko für Menschen und Nicht Zieltiere (z.B. Primär und Sekundärvergiftungen) sowie Erste Hilfe Maßnahmen im Falle einer Vergiftung aufgezeigt angebracht werden

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Überdosierung kann zu nervlich bedingten Depressionen, Kopfschmerzen, Schwäche und Bewusstlosigkeit führen. Kein Gegenmittel. Symptomatische Behandlung. Bei Verschlucken unverzüglich ärztlichen Rat einholen und Kartusche oder Etikett vorzeigen.

Verschüttete Mengen aufnehmen. Verunreinigen Sie kein Erdreich, fließende oder stehende Gewässer mit Chemikalien

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Alle Köder nach der Behandlung entfernen und gemäß den örtlichen Auflagen entsorgen.
Präparat und entleerte Verpackungen gemäß den entsprechenden lokalen & Regionalen Vorschriften entsorgen

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Lagern Sie das Produkt im geschlossenen Originalbehälter an einem kühlen, trockenen Ort

Von Kindern und Haustieren fernhalten

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten

Haltbarkeit : 12 Monate

6. Sonstige Informationen